



Stadtrat Dr. Hans Theiss
Stadtrat Michael Kuffer

ANTRAG

26.06.2015

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Münchner Offensive zur mobilfunkaktivierten Laienreanimation

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Referat für Gesundheit und Umwelt erarbeitet in Zusammenarbeit mit dem Rettungszweckverband München/Kreisverwaltungsreferat ein Konzept zur Steigerung der Raten der Laienreanimation mittels Mobilfunkaktivierung in München.

Begründung:

Im Falle eines akuten Kreislaufstillstandes zählt jede Minute bis zum Eintreffen der Rettungskräfte. Neueste Studien belegen klar, dass die Laienreanimation das Überleben im Rahmen einer Reanimation mehr als verdoppelt¹. Gerade in Großstädten wie München wären grundsätzlich viele Laien in der Nähe, die die lebenswichtige Laienreanimation zur zeitlichen Überbrückung bis zum Eintreffen eines Rettungsdienstes durchführen könnten. Vor diesem Hintergrund wurde kürzlich eine Studie aus Stockholm publiziert²: Hier führte eine umfassende Reanimationsschulung von Laien, die im Falle eines reanimationspflichtigen Patienten in ihrer Nähe über Mobilfunk aktiviert wurden, zu deutlich erhöhten Quoten der lebenswichtigen Laienreanimation und damit zu gestiegenen Überlebenschancen der Patienten.

Dr. Hans Theiss, Stadtrat

Michael Kuffer, Stadtrat

¹ Hasselqvist-Ax et al., *New England Journal of Medicine*, 11. Juni 2015

² Ringh et al., *New England Journal of Medicine*, 11. Juni 2015